Otto-Fleck-Schneise 12 60528 Frankfurt/Main Tel.: 069 695019–0 Fax: 069 695019–13 DEUTSCHER TISCHTENNIS BUND

AUSSCHREIBUNG

DTTB - Bundesranglistenfinale Damen / Herren

am 13./14. Oktober 2012 in Hagen

VERANSTALTER: Deutscher Tischtennis-Bund e.V. (DTTB)

AUSRICHTER: Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. (WTTV)

DURCHFÜHRER: TTC Hagen e.V.

AUSTRAGUNGSORT: ENERVIE Arena im Sportpark Ischeland

Stadionstraße 58097 Hagen

GESAMTLEITUNG / Thorsten HÖDTKE, TTC Hagen e.V. **ORGANISATION:** Turniertelefon: 0160-97687640

TURNIERLEITUNG: Horst BARTELMESS (WTTV)

Weitere Mitglieder des WTTV / TTC Hagen e.V.

ERGEBNISDIENST: Martin BURCZYK, TTC Hagen e.V.

www.ttc-hagen.de

HALLENSPRECHER: Wird vom TTC Hagen e.V. gestellt

SCHIEDSGERICHT: Rainer FRANKE, Ressortleiter DTTB-Ressort Erwachsenensport

Frank STAUDENECKER, Mitglied DTTB-Ressort Erwachsenensport Sabine SCHLATTERER, Mitglied DTTB-Ressort Erwachsenensport

OBERSCHIEDSRICHTER: Karlheinz SCHUSTER, Internationaler Oberschiedsrichter

SR-EINSATZ: Lars CZICHUN, Internationaler Schiedsrichter (Blue Badge)

SCHIEDSRICHTER: Lizenzierte Schiedsrichter werden vom DTTB und WTTV gestellt

PRESSE / RUNDFUNK /

FERNSEHEN:

Florian LEIDHEISER, Ressort Öffentlichkeitsarbeit DTTB

TISCHE, NETZE,

ZÄHLGERÄTE, SR-TISCHE:

DONIC











BÄLLE, BALLBOXEN, HANDTUCHKÖRBE, RÜCKENNUMMERN: **TIBHAR**

KONKURRENZEN: Damen-Einzel

Herren-Einzel

TEILNEHMER: Samstag: 48 Damen / 48 Herren

Sonntag: 16 Damen / 16 Herren

STARTBERECHTIGUNG: Teilnahmeberechtigt sind – vorbehaltlich der Meldung durch den

entsprechenden Mitgliedsverband (s.a. DfB für Veranstaltungen

des DTTB, Teil A, Ziffer 8):

a) bis zu 12 Spieler, die der Ausschuss für Wettkampfsport des

DTTB nominiert;

b) bis zu 2 Spieler, die das Ressort Jugendsport nominiert;

c) 18 Startplätze für Mitgliedsverbände (je Mitgliedsverband 1

Platz);

d) mindestens 16 Startplätze für Mitgliedsverbände gemäß der

Platzierung des DTTB-Bundesranglistenturniers 2011.

Bei Ausfall von Spielern gemäß a) und b) bestimmen der Ausschuss für Wettkampfsport bzw. das Ressort Jugendsport des DTTB die Ersatzgestellung. Bei Ausfall von Spielern gemäß c) und d) bestimmt der jeweilige Mitgliedsverband die Ersatzgestellung.

AUSTRAGUNGSSYSTEM:

Das Turnier wird in seiner ersten Stufe (Vorrunde) in 8 Gruppen (A bis H) mit jeweils 6 Teilnehmern im System "Jeder gegen Jeden" ausgetragen. Die Gruppeneinteilung nimmt das Erwachsenensport des DTTB unter Berücksichtigung Spielstärke vor. Die Platzziffern der Spieler bei der Gruppeneinteilung werden jeweils so vergeben, dass Spieler des gleichen Mitgliedsverbands die Spiele möglichst frühzeitig gegeneinander austragen.

Aus der ersten Stufe (Vorrunde) qualifizieren sich die Erstplatzierten einer jeden Gruppe direkt für die zweite Stufe (Endrunde), die in einem modifizierten K.-o.-System ausgetragen wird. Die Zweit- und Drittplatzierten einer jeden Gruppe ermitteln in Qualifikationsspielen die übrigen Teilnehmer an der Endrunde.

In der zweiten Stufe (Endrunde) spielen die oben genannten Qualifizierten um die Plätze 1 bis 16, wobei lediglich die Endplatzierungen 1-2 sowie 13-14 exakt ermittelt werden. Die weiteren Endplatzierungen von Platz 17 bis 48 werden nicht ausgespielt, sondern gemäß der zum Zeitpunkt der Austragung des Turniers gültigen nationalen Rangliste und unter Berücksichtigung der erspielten Platzierung in der Gruppe festgelegt.

In allen Spielen der ersten Stufe (Vorrunde) entscheiden drei Gewinnsätze. In allen Spielen der zweiten Stufe (Platzierungsrunde) entscheiden vier Gewinnsätze.











AUSTRAGUNGS-REIHENFOLGE:

1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	5. Runde
1-6	6-4	2-6	6-5	3-6
2-5	5-3	3-1	1-4	4-2
3-4	1-2	4-5	2-3	5-1

Die Reihenfolge der Runden kann vom Schiedsgericht verändert werden.

SPIELBEDINGUNGEN:

Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB. Allen Anordnungen der Turnierleitung/Schiedsgericht ist Folge zu leisten.

SPIELANSETZUNG:

Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan!

Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden.

Die Spielansetzungen am Sonntag werden vor Ort festgelegt.

Für alle Spiele ab dem Halbfinale erfolgt zusätzlich ein Aufruf.

WERTUNG:

Über die Platzierung entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich, so entscheiden die Spiele der Punktgleichen untereinander (Punkt-, Satz-, ggf. Balldifferenz).

Tritt ein Spieler zu einem seiner Spiele nicht an oder beendet er eines seiner Spiele vorzeitig, wird der Spieler aus der entsprechenden Turnierstufe gestrichen und die vom Spieler ausgetragenen Spiele werden für die Wertung dieser Turnierstufe annulliert.

Gibt ein Spieler ein Spiel vorzeitig auf, so werden ungeachtet der Wertung für die Turnierstufe alle Sätze und Bälle bis zur Beendigung des Spiels erfasst. Der nicht beendete Satz wird mit x:11 (x entspricht der Anzahl Bälle, die der aufgebende Spieler bis zur Aufgabe erzielt hat, wobei der Sieger des Satzes mind. x + 2 Bälle erhält) und die ggf. noch erforderlichen Sätze werden mit 0:11 erfasst. Ein kampflos abgegebenes Spiel wird mit 0:11 für jeden erforderlichen Satz erfasst.

AUSZEICHNUNGEN:

Die Erstplatzierten erhalten Sachpreise des Durchführers, die drei Bestplatzierten erhalten Medaillen des DTTB.

Die Erstplatzierten bei Damen und Herren bekommen ein World Tour-Turnier außerhalb Europas vom DTTB finanziert.

Die Zweitplatzierten bei Damen und Herren bekommen ein World

Tour-Turnier in Europa vom DTTB finanziert.

NENNUNGEN:

Die Mitgliedsverbände werden gebeten, die Teilnahmezusage schriftlich - mit Angabe der Vereinszugehörigkeit - für aus ihrem Bereich startende Spieler spätestens bis zum

Mittwoch, den 26. September 2012 (Posteingang)











an das Generalsekretariat des DTTB zu senden:

Deutscher Tischtennis-Bund e.V.

Otto-Fleck-Schneise 12 60528 Frankfurt am Main Fax: 0 69 – 69 50 19 –13

E-Mail: back.dttb@tischtennis.de

Wichtig: Härteplätze müssen ebenfalls bis zum o.g. Termin

(26.09.) beantragt werden!

AUSLOSUNG: Freitag, den 12. Oktober 2012, 19.00 Uhr in der Spielhalle

STARTGELD: Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 25,-- Euro, zu entrichten an

den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den

Mitgliedsverbänden zugestellt.

SPIELKLEIDUNG: Die Internationale Tischtennisregel B 2.2.9 (Trikots zweier Spieler

müssen sich farblich deutlich unterscheiden) kann außer Acht gelassen werden, wenn mediale Anforderungen (z.B. TV, Internet-Livestream) dem nicht gegenüberstehen. Die endgültige

Entscheidung über die Spielkleidung obliegt dem OSR.

UNTERKUNFT: Mercur Hotel Hagen

Wasserloses Tal 4, 58093 Hagen

Tel.: 02331 / 391152; Fax: 02331 / 391153

www.mercure.com

Hotelpreise: EZ / DZ 69.- Euro (inkl. Frühstück)

Hotel Schmidt

Selbecker Str. 220, 58091 Hagen

Tel.: 02331 / 97830; Fax: 02331 / 978330

www.hotel-schmidt-hagen.de

Hotelpreise: EZ 53.- Euro; DZ 75.- Euro (inkl. Frühstück)

Hotel Art-Ambiente

Hugo-Preuß-Str. 5, 58095 Hagen

Tel.: 02331 / 6977990; Fax: 02331 / 6977988

Hotelpreise: EZ 50.- Euro; DZ 75.- Euro (inkl. Frühstück)

Wichtig:

Die Buchung der Hotelzimmer erfolgt ausschließlich und direkt beim/über das Hotel bis zum 25. September 2012. Bitte das Kennwort "Bundesranglistenfinale Tischtennis" bei der Buchung angeben um den e.g. Prois zu erhalten

Buchung angeben, um den o.g. Preis zu erhalten.

ZEITPLAN: Freitag, 12. Oktober 2012

bis - 18.30 Uhr Anreise
16.00 Uhr - 19.00 Uhr Anmeldung
19.00 Uhr Auslosung

18.00 Uhr 22.00 Uhr Trainingsmöglichkeit











Samstag, 13. Oktober 2012

ab 08.00 Uhr	Trainingsmöglichkeit
09.00 Uhr	1. Runde Damen (Gruppe) (12 Tische)
09.30 Uhr	1. Runde Damen (Gruppe) (12)
10.00 Uhr	1. Runde Herren (Gruppe) (12)
10.30 Uhr	1. Runde Herren (Gruppe) (12)
11.00 Uhr	2. Runde Damen (Gruppe) (12)
11.30 Uhr	2. Runde Damen (Gruppe) (12)
12.00 Uhr	2. Runde Herren (Gruppe) (12)
12.30 Uhr	2. Runde Herren (Gruppe) (12)
13.15 Uhr	3. Runde Damen (Gruppe) (12)
13.45 Uhr	3. Runde Damen (Gruppe) (12)
14.15 Uhr	3. Runde Herren (Gruppe) (12)
14.45 Uhr	3. Runde Herren (Gruppe) (12)
15.15 Uhr	4. Runde Damen (Gruppe) (12)
15.45 Uhr	4. Runde Damen (Gruppe) (12)
16.15 Uhr	4. Runde Herren (Gruppe) (12)
16.45 Uhr	4. Runde Herren (Gruppe) (12)
17.30 Uhr	5. Runde Damen (Gruppe) (12)
18.00 Uhr	5. Runde Damen (Gruppe) (12)
18.30 Uhr	5. Runde Herren (Gruppe) (12)
19.00 Uhr	5. Runde Herren (Gruppe) (12)
19.30 Uhr	Qualifikationsrunde Damen (8)
20.15 Uhr	Qualifikationsrunde Herren (8)

Sonntag, 13. Oktober 2012

ab 08.15 Uhr	Trainingsmöglichkeit
09:30 Uhr	1. Runde Damen (KoRunde) (8)
10.15 Uhr	1. Runde Herren (KoRunde) (8)
11.00 Uhr	2. Runde Damen (KoRunde) (4)
11.45 Uhr	2. Runde Herren (KoRunde) (4)
12.30 Uhr	3. Runde Damen (KoRunde) (2)
13.15 Uhr	3. Runde Herren (KoRunde) (2)
ab 14.00 Uhr	Damen Finale + Spiel um Platz 13 (2)
ab 15.00 Uhr	Herren Finale + Spiel um Platz 13 (2)
Im Anschluss	Siegerehrung

ANREISE:

PKW:

Von der A 45 kommend am AK Hagen auf die A46 in Richtung Hagen fahren. Am Ende der A46 rechts abbiegen und dem Hinweisschild Enervie Arena / Westfalenbad folgen.

Alternativ:

Von der A 1 kommend, die Ausfahrt Hagen-West nehmen, dann in Richtung Hagen fahren. Am Kreisverkehr die 1. Ausfahrt Richtung Hagen, dann über die B54 (Bechelte Str.) fahren. An der 4. Ampel links in die Fuhrparkstraße und dem Hinweisschild Enervie Arena folgen.











BAHN:

Die Halle ist vom Hauptbahnhof Hagen mit den folgenden Bussen

zu erreichen:

Linie 528 - Haltestelle: Westfalenbad Linie 542 - Haltestelle: Sportpark Ischeland Linie 514 - Haltestelle Goebenstrasse

MELDESTELLE: ENERVIE Arena im Sportpark Ischeland

Stadionstraße 58097 Hagen

Tel.: 0160-97687640 (Thorsten HÖDTKE, TTC Hagen e.V.)

Freitag, 12. Oktober, von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

ÄRZTLICHER NOTDIENST Wird durch TTC Hagen e.V. sichergestellt

SCHLÄGERKONTROLLE: Auszüge aus TT-Regelgrundlagen zu Schlägerkontrollen:

Internationale Tischtennis-Regeln A

4.7 Das Belagmaterial muss ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung verwendet werden.

Internationale Tischtennis-Regeln B

- 2.4 Schlägerkontrolle
- 2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

Wettspielordnung des DTTB

- A 2 Spielregeln
- [...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden. Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die gültige "Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB" (Neufassung wird im September 2012 veröffentlicht). Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigefügt.











ANTI-DOPING:

Beim DTTB Bundesranglistenfinale können Doping-Kontrollen durchgeführt werden, zu denen jeder Teilnehmer herangezogen werden kann. Mit der Meldung akzeptieren die Teilnehmer, dass sie für die Doping-Kontrollen ausgewählt werden können.

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Die ADO des DTTB ist auf www.tischtennis.de im Bereich hinterlegt; die aktuelle Liste der verbotenen Substanzen auf www.nada-bonn.de. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL c/o Deutscher Tischtennis-Bund Otto-Fleck-Schneise 12 60528 Frankfurt

Tel.: 0 69 / 69 50 19 -19

EINVERSTÄNDNIS:

Der Spieler / die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen eine gute Anreise nach Hagen und den Teilnehmern viel Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 24. August 2012

Christian Back Referat Leistungssport

Anlagen

- Teilnehmerliste (Damen & Herren)
- Hinweisblatt zu Schlägerkontrollen
- Unterlagen Anti-Doping (Formulare Schiedsvereinbarung und Bestätigung der Anerkennung...)





cc/









Teilnehmerliste DTTB-Bundesranglistenfinale 2012 - Herren Stand: 24.08.12 Vorname Verein Qualifiziert über Nr. Name Verband TTR Meldung Filus TTC Zugbrücke Grenzau TTVR AWKS Ruwen Franziska Patrick TTC RS Fulda-Maberzell HETTV AWKS 3 Mengel Steffen TTC matec Frickenhausen TTBW AWKS 4 Hielscher TTC Ruhrstadt Herne WTTV AWKS Lars 5 Wehking SV Union Velbert WTTV AWKS Lennart 6 Lei Yang ASV Grünwettersbach TTBW AWKS 7 Schlichter Jörg TTC Weinheim TTBW **AWKS** 8 WTTV AWKS Walther Borussia Düsseldorf Ricardo **BYTTV** AWKS 9 Alexander TV Hilpoltstein Flemming **BYTTV** AWKS 10 Christ TV Hilpoltstein Nico SV Plüderhausen TTBW AWKS 11 Floritz Philipp AWKS 12 N.N. N.N N.N. 13 N.N N.N N.N Ressort Jugendsport 14 N.N N.N N.N Ressort Jugendsport 15 LV-Rangliste N.N. N.N. **BETTV** LV-Rangliste 16 N.N. N.N. **BETTV BYTTV** LV-Rangliste 17 N.N. N.N. **BYTTV** LV-Rangliste 18 N.N. N.N BYTTV LV-Rangliste 19 N.N N.N **BYTTV** LV-Rangliste 20 N.N N.N LV-Rangliste 21 N.N N.N. FTTB HATTV LV-Rangliste 22 N.N. N.N. HETTV 23 N.N. N.N. LV-Rangliste HETTV 24 N.N N.N. LV-Rangliste 25 N.N. N.N. **PTTV** LV-Rangliste 26 N.N N.N. RTTV LV-Rangliste 27 N.N N.N. SÄTTV LV-Rangliste 28 N.N N.N. STTB LV-Rangliste 29 N.N. N.N. TTBW LV-Rangliste TTBW 30 N.N. N.N. LV-Rangliste 31 N.N. N.N TTBW LV-Rangliste TTBW LV-Rangliste 32 N.N. N.N. TTTV 33 N.N N.N. LV-Rangliste TTTV LV-Rangliste 34 N.N N.N. TTVB 35 N.N N.N. LV-Rangliste TTVMV LV-Rangliste 36 N.N N.N LV-Rangliste 37 N.N N.N TTVN 38 N.N N.N TTVN LV-Rangliste 39 N.N N.N TTVR LV-Rangliste 40 N.N TTVSA LV-Rangliste N.N 41 N.N TTVSH LV-Rangliste N.N 42 N.N N.N TTVSH LV-Rangliste 43 WTTV LV-Rangliste N.N N.N WTTV LV-Rangliste 44 N.N N.N WTTV LV-Rangliste 45 N.N N.N WTTV 46 N.N. N.N LV-Rangliste WTTV 47 N.N N.N. LV-Rangliste WTTV 48 N.N N.N. LV-Rangliste











Teilnehmerliste DTTB-Bundesranglistenfinale 2012 - Damen Stand: 24.08.12 Meldung Qualifiziert über Nr. Name Vorname Verein Verband TTR TUSEM Essen WTTV AWKS Schall-Süß Elke Bollmeier Nadine MTV Tostedt TTVN **AWKS** Tanja **AWKS** 3 Krämer TTK Anröchte WTTV **AWKS** 4 Göbel TV Busenbach TTBW Jessica AWKS WTTV 5 TV Kupferdreh Guo Pengpeng Mühlbach TTSV Saarlouis-Fraulautern STTB **AWKS** 6 Kathrin TTBW **AWKS** Urban Alexandra SV Böblingen AWKS Stähr Rosalia SV Böblingen TTBW MTV Tostedt TTVN AWKS 9 Obst Svenja WTTV AWKS 10 Mittelham Nina TuS Bad Driburg N.N. N.N. **AWKS** 11 N.N. 12 N.N. N.N. N.N AWKS Ressort Jugendsport 13 N.N. N.N. N.N Ressort Jugendsport 14 N.N. N.N N.N. 15 N.N. N.N. BETTV LV-Rangliste 16 N.N N.N. **BYTTV** LV-Rangliste LV-Rangliste 17 N.N N.N. **BYTTV** LV-Rangliste N.N N.N. 18 FTTB LV-Rangliste 19 N.N. N.N. **FTTB** 20 N.N. N.N. FTTB LV-Rangliste LV-Rangliste 21 N.N. N.N. FTTB LV-Rangliste HATTV N.N. 22 N.N. HETTV LV-Rangliste 23 N.N. N.N. 24 N.N. HETTV LV-Rangliste N.N **HETTV** LV-Rangliste N.N. N.N. 26 N.N. N.N. PTTV LV-Rangliste LV-Rangliste RTTV 27 N.N. N.N. 28 N.N. RTTV LV-Rangliste N.N.

SÄTTV

SÄTTV

STTB

STTB

STTB

TTBW

TTBW

TTBW

TTBW

TTTV

TTVB

TTVMV

TTVN

TTVR

TTVSA

TTVSH

WTTV

WTTV

WTTV WTTV



29 N.N.

30 N.N.

36 N.N.

37 N.N.

38 N.N.

39 N.N.

43 N.N.

44 N.N.

45 N.N.

46 N.N.

47 N.N.

48 N.N.

N.N

31

34 N.N.

35 N.N.

40 N.N.

41 N.N.

42

N.N.

N.N

N.N

N.N.

N.N

N.N.

N.N.

N.N.

N_N

N.N.

N.N.

N.N.

N.N.

N.N.









LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste LV-Rangliste

LV-Rangliste

LV-Rangliste

FÜR AUSSCHREIBUNGEN ZU DTTB-BASISVERANSTALTUNGEN 2012/13

6.1 Hinweise für Spieler, Händler und Durchführer

Schlägerkontrollen stellen einen Service für Spieler dar, sie ermöglichen gleiche und faire Bedingungen für alle. Schlägerkontrollen werden auf der Grundlage der Internationalen Tischtennis-Regeln (A 4, B 2.4), der Wettspielordnung (A 2) und der Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB durchgeführt. Nachfolgende Hinweise sollen helfen. Probleme bei der Umsetzung zu vermeiden.

Für Spieler (und Trainer):

- Prüfen Sie, ob Ihre Beläge auf der jeweils gültigen ITTF-Belagliste (LARC) aufgeführt sind.
- Neue Beläge dürfen nicht direkt nach Entnahme aus der verschweißten Packung verwendet werden.
- Neue Beläge müssen mindestens 72 Stunden frei gelagert und gelüftet werden.
- Beläge dürfen ausschließlich mit erlaubten wasserlöslichen Klebern oder Klebefolien auf dem Schlägerblatt aufgebracht werden.
- Schläger sollten nicht in einer Hülle aufbewahrt werden, in der vorher frisch geklebte Schläger gelagert wurden (Giftstoffe übertragen sich auf den neuen Belag).
- Achten Sie bei der Anwendung von (Belag-)Reinigern und dem Anbringen eines Kantenbandes darauf, dass diese frei von Lösungsmitteln sind.
- Vorsicht beim Kauf neuer Beläge mit einer maximalen Dicke! Nach Auftragen des Klebstoffes kann der Belag die Maximalstärke von 4,0 mm leicht überschreiten.
- Fragen Sie Ihren Händler nach der Verfügbarkeit eines digitalen Belagmessgerätes. Lassen Sie direkt im TT-Shop (nach der Montage) Die Belagdicke messen.
- Fragen Sie Ihren Händler beim Belagkauf, ob er ausschließlich wasserlösliche Kleber verwendet.
 Lassen Sie sich ggf. die Regelkonformität des Klebers schriftlich bestätigen.
- Testen Sie den Schläger auf Ebenheit (ggf. genügt das Auflegen einer Netzlehre).
- Nehmen Sie für alle Fälle einen Ersatzschläger mit.
- Nutzen Sie die Möglichkeit der freiwilligen Tests bei einer Veranstaltung.

Der Spieler ist für die Regelkonformität seines Schlägers selbst verantwortlich!

Für Händler

- Zeigen Sie dem Kunden die Zulässigkeit des Belages anhand der aktuellen Belagliste (LARC).
- Verwenden / verkaufen Sie ausschließlich wasserlösliche Kleber oder Klebefolien. Bestätigen Sie dem Kunden die Regelkonformität!
- Nutzen Sie ein digitales Messgerät und führen Sie zusammen mit dem Kunden eine Belagdickenmessung durch.
- Weisen Sie den Kunden beim Kauf eines Belages mit maximaler Dicke auf die Gefahr der Grenzwertüberschreitung hin.
- Testen Sie den Schläger auf Ebenheit.
- Weisen Sie den Kunden auf die empfohlene Behandlung beim Kleben und Aufbewahren des Schlägers hin.

Durchführer / Ausrichter

- Stellen Sie einen Raum mit folgender Ausstattung für die Schlägerkontrolle bereit: Raumgröße ca. 25 qm, gut belüftet, abschließbar, Stromanschluss 220 V, idealerweise mit Fenster, mit ca. 3 Tischen und Stühlen bestückt.
- Bringen SieWegweiser (Beschilderung) zur Schlägerkontrolle in der Halle an.
- Gestatten Sie die Nutzung eines Druckers und Kopierers (ggf. bei der Turnierleitung)
- Stellen Sie zwei freiwillige Helfer (Volunteers) für die Gesamtzeit der Schlägerkontrollen zur Verfügung.









